

Pressemitteilung



30. September 2024

Beflaggung am 3. Oktober 2024 – Tag der Deutschen Einheit

Der 3. Oktober 1990 markiert eines der wichtigsten Ereignisse in der Geschichte Deutschlands. Die frühere DDR trat der Bundesrepublik Deutschland bei - damit war die Teilung Deutschlands nach 45 Jahren überwunden. Eine ganze Generation ist seitdem aufgewachsen, die keine Erinnerungen mehr an die Teilung hat.

Es ist ein friedliches Feiern der Einigkeit. Der Zusammenschluss fand unter Helmut Kohl statt – dem damaligen Kanzler. Als neue Hauptstadt wurde Berlin ernannt und löste somit Bonn ab. Vor dem Reichstagsgebäude wurden Fahnen in Schwarz, Rot und Gold gehisst und Bundespräsident Richard von Weizsäcker erklärte feierlich die zukünftigen Absichten: „In freier Selbstbestimmung wollen wir die Einheit Deutschlands vollenden.“

Durch Beflaggung vor dem alten Rathaus an der Hauptstraße 72 wird an dieses Ereignis erinnert.

Ihre Ansprechpartnerin im Rathaus: Frau Luisa Eickmann, Tel. 02947/888-122, E-Mail: l.eickmann@anroechte.de